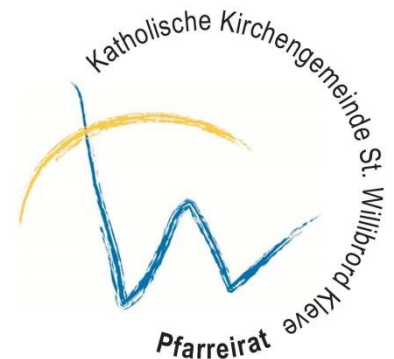


Tagesordnung zur Sitzung des Pfarreirates der Pfarrgemeinde St. Willibrord am 23. Januar 2018



Beginn: 19.30 Uhr Ende: 22 Uhr

TOP 1: Begrüßung und geistlicher Impuls

- „Andere Zeiten“-Adventskalender – Text von Caroline Emke „Freiheit“

TOP 2: Aktuelle Themen

- Markus van Briel stellt anhand einer Präsentation die Ideen von neuen Angeboten für Jugendliche und junge Erwachsene vor:
 - z.T. schon angelaufen
 - z.T. noch in der konzeptionellen Entwicklung
 - Schwerpunkte, Überlegungen, warum neue Angebote wichtig sind
 - Verkündigung – alle sind angesprochen
 - Freude – Gebet – Dank
 - „Prüft alles und behaltet das Gute“ - wir müssen etwas Neues ausprobieren
 - Bei der Modifizierung des Lokalen Pastoralplans sollten „junge Erwachsene“ als Zielgruppe mit aufgenommen werden.
- **Gesprächsangebot „Frag nach“** für Jugendliche und junge Erwachsene
 - Zweiteilung: Zunächst inhaltliche Erarbeitung eines Themas und anschließend z.B. gemeinsames Kochen oder Spielen
 - Strikte Orientierung an den Überlegungen des Lokalen Pastoralplans
 - Am ersten Angebot haben 10 Jugendliche auch außerhalb der Pfarrei teilgenommen
 - Die Rückmeldungen aus dem Pfarreirat zeigen, dass das Konzept gut ankommt und vom Pfarreirat unterstützt wird.
 - Das Angebot ist offen – nicht zwingend fortlaufend, ohne Anmeldung, ohne die Pflicht, immer teilzunehmen.
 - Es ist angedacht, die Treffen einmal im Quartal stattfinden zu lassen
 - Auf der Homepage wird eine Nachlese veröffentlicht
- **Sonntagabend-Gottesdienst** im neuen Format
 - Überschrift: „zurück und vor“ – Gottesdienst empfunden als Beginn der neuen Woche oder als Rückblick auf die vergangene Woche
 - Bewusst keine Eucharistiefeier, sondern gestaltet als Wortgottesdienst in Laienverantwortung
 - Ziele: Stärkung, Kräftigung, Ruhe, Befreiung für die Teilnehmer
 - Eckdaten: Sonntagabend 18.30 Uhr, ca. alle 2 Monate am 2. Sonntag, 30 bis 45 Minuten, Alte Kirche Kellen, mit Einsatz neuer Medien, mit Licht (Kerzen, Farben, ...) und alternativer Musikgestaltung
 - Mit diesem Angebot sollen Interessierte angesprochen werden, die wenig Gottesdienst Erfahrung haben oder mit der traditionellen Form wenig anfangen können
 - Auch hier strikte Orientierung an den Überlegungen des Lokalen Pastoralplans (Liturgie – Neues wagen in Sprache und Form)
 - Geplant für den ersten Gottesdienst ist der 8. April 2018. Der Termin wird aber noch finalisiert.
- **Glaubenswoche** in St. Willibrord für 2019
 - Ganz unterschiedliche Formate sind angedacht: Ausstellung, Wanderung, Gesprächsangebote etc. Gute Ideen werden für die weitere Planung gerne angenommen.

**Pfarreirat der
Kath. Kirchengemeinde
St. Willibrord in Kleve**
Willibrordstraße 21
47533 Kleve

Telefon: 02821 719130-100
pfarreirat@st-willibrord-kleve.de

- Terminierung z.B. Fronleichnam bis zum darauffolgenden Sonntag oder in der Fastenzeit, möglicherweise auch im Zeitraum der „Woche für das Leben“.
Der Angebotszeitraum muss jedoch für unsere Gemeinde passen!
- Thematisch ist noch keine Festlegung erfolgt. Denkbar wäre z.B. „Wer war Jesus“, „Was heißt es, christlich beerdigt zu werden“
- Anbindung an den Pastoralplan: Gemeinde (er-)leben.

Diese Angebote müssen nicht von einem Sachausschuss organisiert werden, sondern die Mitwirkenden können als Projektgruppe oder Arbeitsgruppe gesehen werden.

Die Überlegungen bereits jetzt zu starten, macht Sinn, weil man ein Zeichen von Aktivität und Engagement setzt – experimentell, offen für vieles.

Der Pfarreirat unterstützt inhaltlich auch diese Idee, ohne dass jedoch konkret Personen benannt werden.

TOP 3: Berichte aus den Gremien, Sachausschüssen, Gemeindeausschüssen

a. Bericht aus dem Vorstand

- Rückblick Angebote Advent/Weihnachten
 - Viele Aktivitäten, die gut angekommen sind, wenn auch nicht immer von einer großen Personenzahl angenommen wurden.
 - „Adventsfenster“: vielfältig, bunt und mit guten Gesprächen.
 - Adventskalender auf der Homepage: 20 bis 70 Klicks pro Tag – offensiveres Bewerben sollte durchgeführt werden
 - Der Betlehengang wurde sehr gut angenommen. Der inzwischen traditionell schöne Gottesdienst sollte in seiner besonderen Form beibehalten werden
 - Familiengottesdienste in Warbeyen waren schlecht besucht, Evaluation erfolgt in Kürze. Auch in Rindern und Düffelward war die Teilnahme eher überschaubar.
 - Überlegung: Flyer zur Bewerbung dieser Aktionen und Gottesdienste sollten zu Beginn der Adventszeit erstellt werden.
 - Allgemein wurde festgehalten, dass zu prüfen ist, ob ggf. zu viele Angebote unterbreitet wurden und dies für eine zahlenmäßig niedrige Besucherzahl ausschlaggebend war. Die Diskussion erfolgt im Pastoralteam.
- Das Willibrord-Journal wurde sehr gut angenommen. Der Vorsitzende spricht den ausdrücklichen Dank an den Öffentlichkeitsausschuss und das Redaktionsteam aus.
 - Überlegt werden muss, wie die (Gottesdienst-)Termine im laufenden Jahr öffentlich gemacht werden können, wenn das Willibrord-Journal nicht mehr zu den Hochfesten erscheint. Der Vorsitzende bittet den Öffentlichkeitsausschuss, Überlegungen anzustellen und im Pfarreirat vorzustellen.
- „Nachlese“ Klausurtag des Pfarreirates
 - Bildung von Sachausschüssen und Projektgruppen
 - Schwerpunktsuche auf Grund der Themenwahl der Mitglieder auf der Klausurtagung
 - Gereon Evers stellt die Ergebnisse im Rahmen einer Powerpoint-Präsentation vor. Die Datei wird den Pfarreiratsmitgliedern und anwesenden Gästen mit dem Protokoll zur Verfügung gestellt..
- Pfarrkonvent/Pfarrversammlung
 - Der Vorstand schlägt vor, Anfang 2019 einen Pfarrkonvent durchzuführen. Mögliche Themen sind: Aktueller Stand zur Umsetzung des Lokalen Pastoralplans und (dann neu entwickeltes) institutionelles Schutzkonzept

b. Bericht aus dem Pastoralteam

- Pater Binu besucht derzeit einen weiteren Sprachkurs in Münster (bis Ende Februar).
- Kreuzwegandachten bzw. Andachten allgemein müssen in neuen Formen gefeiert werden, um mehr Interessierte anzusprechen.
- Selbstverständliche Dinge werden in den Dienstgesprächen des Pastoralteams besprochen und geplant (Firmvorbereitung, Katechese, Weltgebetstag, ...)

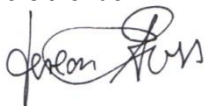
- Kritik am Zelebrationsstil der unterschiedlichen Priester kommt immer wieder mal auf. Dabei sollte aber immer auch der Hintergrund bedacht werden, welcher Priester den Gottesdienst zelebriert und welche Erfahrungen er mitbringt (Beispiel: Beerdigungen). Änderungen im Zelebrationsverhalten brauchen Zeit und Veränderungen bedürfen eines stetigen Prozesses.
 - Konstruktive Kritik darf gerne direkt an die entsprechenden Personen geäußert werden – Offenheit und die Bereitschaft hierzu sind vorhanden.
- c. Bericht aus den Gemeindeausschüssen
- Warbeyen
 - o Treffen am 15.02.2018
 - Termine werden mit Annemarie Schweers noch abgesprochen
 - Griethausen
 - o Derzeit nichts Neues, nächste Sitzung im März
 - o 9. Juni 2018: 50 Jahre Kindergarten Griethausen
 - Aus Kellen, Düffelward, Keeken und Bimmen:
 - o Derzeit nichts Neues
 - Rindern
 - o Der gut besuchte Neujahrsempfang wurde ausgerichtet
 - o Nächstes Treffen: Anfang März
- d. Aus den Kindergärten
- Das Leitungsteam ändert sich, da Frau Hollands-Solke mit Ende des Kindergartenjahres in den Ruhestand verabschiedet wird.
 - Der Kindergarten Griethausen feiert sein 50-jähriges Jubiläum
 - Im Kellener Kindergarten wurden kurze Updates und ein Teamtage unter dem Thema „Entschleunigung“ durchgeführt. Es zeigt sich, dass solche Angebote zielführender sind als lange Dienstgespräche
 - Die Betreuungsplanung wird auf der Basis der veränderten Personal- und Rahmenbedingungen neu abgestimmt
- e. Bericht aus den bisherigen Sachausschüssen
- Ehe und Familie
 - o Die Idee war, über die Taufe einen direkten Zugang zu den jungen Familien zu bekommen, dies konnte in der Vergangenheit aber leider nicht umgesetzt werden
 - o Der Ausschuss ist personell unterbesetzt. Dabei sind Projekte wahrscheinlich erfolgreicher als Sachausschussarbeit. Impulse müssen gesetzt werden – kleine Schritte, die aber wahrscheinlich effektiver sind.
 - Öffentlichkeit
 - o Willibrord-Journal „Ausgabe 1“ ist erstellt und verteilt worden. Bisher nur gute Resonanz; Ausgabe 2 ist in Arbeit
 - o Homepage wird aktuell gehalten von Monika Pastoors, Gereon Evers und Yvonne Thanisch
 - o Dank an alle, die Infos an die „Administratoren“ senden
 - o Problematisch ist die Verwaltung und Koordination des Kalenders. Hier besteht noch Verbesserungspotenzial. Termine in der Pfarrei sollen stets an Yvonne Thanisch gesendet werden. Die „Webmaster-Adresse“ wird auf der Homepage stärker hervorgehoben .
 - Jugend
 - o Taize-Gebet hat stattgefunden
 - o In Rindern wird ein Angebot wie in Kellen gestartet (T.O.T.)
 - o Messdienerarbeit muss belebt, organisiert und neu durchdacht werden! – Ein Dekanatstreffen ist in Planung (Herr Kroll). Wichtig(er) als das Dekanatstreffen ist aber die Messdienerarbeit „vor Ort“.
 - o Überlegung: muss ein Hauptamtlicher der Ansprechpartner für die Messdienerarbeit sein, oder kann ein engagiertes Gemeindemitglied die Fäden in der Hand halten? Und wer könnte dies übernehmen?

- Der Sachausschuss „Ehrenamt“ muss in der Unterstützung der Messdienerarbeit mit eingebunden werden.
 - Ein Jugendkreuzweg am Freitag vor Palmsonntag ist geplant
 - Die Vorbereitungen für Ferienfreizeiten laufen derzeit
 - Ein Dankeschöntag am 23. Juni 2018 für diejenigen, die in der Kinder- und Jugendarbeit aktiv sind, wird vorbereitet
 - Firmvorbereitung ist gestartet.
- Caritas
- Annette Artz engagiert sich sehr in diesem Bereich
 - Caritas Rindern und Caritas Int Leeg begeben sich auf einen gemeinsamen Weg
 - Aktion „Ein Produkt mehr“ ist für den Herbst vorgesehen.
- f. Bericht aus dem Verwaltungsausschuss
- Personelle Veränderung: Stefan Hendricks musste satzungsgemäß ausscheiden, weil er den Wohnort gewechselt hat. Dieter Stemmer ist neuer stellvertretender Vorsitzender. Herr Lück ist aus persönlichen Gründen aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.
 - Neue Medien werden für unterschiedliche Bereiche angeschafft
 - Neue Arbeitsverträge wurden abgeschlossen
 - Arbeitsaufträge für verschiedene Arbeiten sind neu vergeben
 - An- und Verkauf von Grundstücken wurden besprochen
 - Die Stadt Kleve hat die beantragten Zuschüsse für die Jugendarbeit in Rindern bewilligt. Derzeit müssen noch personelle Probleme gelöst werden
 - Als Verwaltungsreferentin wurde Frau Birgit Noack eingestellt, die zunächst Ihr Büro in der Zentralrendantur erhält.
- g. Bericht der Kreisdekanatsbeauftragten
- Derzeit noch keine Infos für die Planung dieses Aufgabenbereichs.
 - Es wurde angeregt, in einer der nächsten Sitzungen verstärkt über die Aufgaben und Mitwirkungsmöglichkeiten zu berichten.

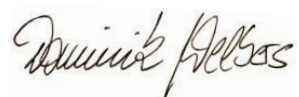
TOP 4: Verschiedenes

- Katholikentag
 - Unsere Gemeinde fährt am 12. Mai 2018 zum Katholikentag nach Münster.
 - Um 7 Uhr Abfahrt am Parkplatz hinter dem Finanzamt, Rückfahrt gegen 22 Uhr aus Münster
 - Der Homepage des Katholikentages kann das gesamte Programm entnommen werden (www.katholikentag.de)
 - Kosten pro Person: 25 Euro inkl. Teilnehmerkarte, Fahrschein, Anteil Bus-Kosten
 - Es wird ein Angebot für die Firmlinge von mittwochs bis sonntags in Münster gemacht – Betreuer werden dafür noch gesucht.
- Termine für die PR-Sitzungen in 2018 werden vom Vorstand zusammengestellt und in Kürze verteilt
- Pfarrer Notz nimmt kurz Stellung zur Frage nach dem aktuellen Stand nach der Entpflichtung von Pfarrer Grosch.
Die Situation als stellvertretender Dechant und übergangsweiser Pfarrverwalter ist für Pfarrer Notz extrem schwierig, emotional und unangenehm. Die Aufgabe wird von ihm aber äußerst ernst genommen, sensibel behandelt, trotz tiefer Betroffenheit.
- Schutzkonzeptentwicklung wird auf den Weg gebracht (wenn möglich fertig gestellt bis Ende 2018) – es existiert aber noch keine eingesetzte Projektgruppe.

Vorsitzender



Protokollant



Anwesenheitsliste PR-Sitzung

vom 23. Januar 2018



1. Georg Bahling
2. Clara Ingeruf
3. Sabine Neef
4. Jo Gimmich
5. Yvonne Thamsch
6. Yvonne Groenewald
7. Ulrike Pöfmann-van Huse
8. Markus de Boel
9. Markus Toppmöller
10. Josef van de Sandt
11. Monika Pastoors
12. Marin Grewy
13. Ant Grewy
14. Annunzio Su
15. Brigitte van Arpelden
16. Peter Kerkhof
17. Stefan Notz
18. Jonka de Luca
19. Dominik Welbers
20. August Pöfmann
21. GEREON EVERS
22. _____
23. _____
24. _____
25. _____

PFARREIRAT

pfarreirat@st-willibrord-kleve.de

PASTOR STEFAN NOTZ

Willibrordstraße 21

47533 Kleve

Fon 02821 719130-300

Mail notz@bistum-muenster.de

GEREON EVERS

Schürkamp 12

47533 Kleve

Fon 02821 390939

Mail gereon.evers@gmx.net

MONIKA PASTOORS

Breslauer Straße 8

47533 Kleve

Fon 02821 93927

Mail pastoors.kleve@gmx.de

MARKUS TOPPMÖLLER

Koppersweide 3

47533 Kleve

Fon 0173 1951240

Mail markustoppmoeller@gmx.de

DOMINIK WELBERS

Hohe Straße 18

47533 Kleve

Fon 02821 978332

Mail d.welbers@web.de

Entschuldigt:

L. Janssen

B. Hollaender-Solke

Anna Opfen-Rhein

Franka Raabts